18. ordentlicher Kreisjugendfußballtag

Niedersächsischer Fußballverband
NFV Kreis Gifhorn - Jugendausschuß

Sitzungsprotokoll

Datum: 03-07-2022 **Ort:** 38550 Isenbüttel, Hauptstraße 3, Hotel Isenbütteler Hof

Beginn: 11:00 Uhr **Ende:** 12:45 Uhr

Teilnehmer Mitglieder des KJA:
Sven Stuhlemmer, Jens Bomball, Volkhard Lorenz, Andreas Hackel, Rosi Feierabend, Lars Matschinko, Michael Dolinski, Andreas Bachmann, Frank Fleischer und Uwe Wolter.

Es fehlen entschuldigt: Arne Wrede und Korbinian Becker, dafür sind Peter Thom und Thorben Rutsch als Vertretung anwesend.

Eingeladene Gäste:
Der Bürgermeister aus Isenbüttel, Frederick Meyer.
Mitglieder des Vorstandes des NFV Kreis Gifhorn, Ralf Thomas, Sven Bärensprung, Wilhelm Wilke, Heinz D. Smilowski, Timo Teichert, Dennis Laesecke und Kay Wesche.
Ehemalige Mitglieder des KJA Kreis Gifhorn, Werner Welke, Lothar Brause, Heinz Dieter Ebeling.
Der KJO aus Braunschweig, Thomas Frytag.

Dazu die Vereinsvertreter laut der Anwesenheitsliste.

Protokollführer: Volkhard Lorenz

Die Einladung mit Tagesordnung erfolgte termingerecht an alle Ausschuss-Mitglieder. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte (TOP) wurden besprochen:

TOP 1:
- Begrüßung der Anwesenden durch KJO Sven Stuhlemmer.
- Gedenken der verstorbenen ehrenamtlichen Unterstützer im Jugendfußball, hier stellvertretend Jürgen Fricke (Sportgericht) und Heinz Werner Lampe (Vizepräsident Jugend)

TOP 2:
- Grußworte der eingeladenen Gäste
- Bürgermeister Isenbüttel, Frederick Meyer, richtet seine Worte an die Anwesenden mit besonderem Dank an das freiwillige Arrangement für den Fußball, hier besonders für die Kinder und Jugendlichen aus Stadt und Landkreis Gifhorn. „Der Jugend gehört die Zukunft“ und „Die Jugend von heute bestimmt die Geschicke von morgen“.

- Ralf Thomas, Vorsitzender des NFV Kreis Gifhorn richtet seine Worte an die Anwesenden, hier besonders mit dem Blick auf die zurückliegenden drei Jahre, davon zwei Jahre geprägt unter der Corona Pandemie. Die Digitalisierung war bereits vor Corona gut vorbereitet, was sich in dieser außergewöhnlichen Zeit bewährt hat.
- Dank an die Mitglieder des KJA, aber auch an die ehrenamtlichen Vereinsvertreter für die besonderen Herausforderungen in dieser schwierigen Zeit, die Kinder und Jugendlichen „am Ball“ zu halten. „Ein Leben ohne Fußball ist möglich, aber eigentlich sinnlos!“
- Die Reform im Jugendfußball schreitet mit großen Schritten voran, nach der G- Jugend wird nun auch in der F Jugend komplett „FUNINIO“ Kinderfußball ab der neuen Saison gespielt. Allerdings stößt dieser „Straßenfußballmodus“ nicht überall auf Gegenliebe. Problem sind z. B. die Mehrkosten für Kleinfeldtore und die erweiterten Mannschaftsmeldungen in den neuen Staffeln.
- Die Mannschaftsmeldungen im Landkreis Gifhorn sind weiter stabil, allerdings sind große Sorgen beim Nachwuchs im Mädchenfußball.

- Der Fairplay- Gedanke muss weiter im Vordergrund stehen, dafür steht der NFV und seine Funktionäre aller Ortes ein. Der erste Wunsch des Kreisvorsitzenden geht in diese Richtung. Der zweite Wunsch von Ralf Thomas ist die Werbung für das wichtige Amt des Schiedsrichters, dass massiv unter der Corona Pandemie gelitten hat. Zahlreiche Schiris haben sich abgemeldet und müssen nun wieder nachbesetzt werden.
- Die ehemaligen KJA Mitglieder, die immer wieder freiwillig mit einspringen, z. B. beim Mini Kicker Turnier, werden von Ralf Thomas besonders erwähnt. Er dankt dazu auch den ausscheidenden Mitgliedern aus dem KJA für ihre geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

- Heinz Dieter (Pepe) Ebeling (Ehrenkreisjugendobmann)
- Pepe freut sich auf das „Mini-Kicker Turnier 2023“ der Stadt Gifhorn und hofft auf zahlreiche Teams aus den Grundschulen und G- und F Jugend Staffeln. Der Kunstrasen muss überprüft werden, ob er die Fußballfreie Zeit überstanden hat.

TOP 3:
- Bericht zur Feststellung der stimmberechtigten Delegierten und Gäste
- Es sind 227 Stimmen aus den anwesenden 41 Vereinen (von 91 möglichen!) und 11 Stimmen aus dem KJA stimmberechtigt. Also 238 Gesamtstimmen möglich, einfache Mehrheit 120.

TOP 4:
- Bericht des KJO, Sven Stuhlemmer.
- Die Berichte der einzelnen Saison sind dem Berichtsheft zu entnehmen.
- „Wovon lebt der Fußball?“ Fußball ist in der Gemeinschaft am schönsten, weil man mit seinen Freunden zusammenspielen kann. Doch wie können wir Kinder und Jugendliche begeistern, sich daran zu beteiligen? Wir müssen alle mitnehmen, auch wenn Meinungen unterschiedlich sind. Durch den Kinderfußball wird der Versuch gestartet, „alle“ zu erreichen, auch die vermeintlich technisch nicht so versierten Fußballer und Fußballerinnen. Leider macht sich auch die Veränderung in der Gesellschaft im Freizeitsport im Jugendfußball bemerkbar. Der Rasen wird durch das Tablett ausgetauscht und das führt zu Rückgängen in der Meldezahl, wenn auch der Landkreis Gifhorn davon noch nicht so stark betroffen ist.
- Bei den älteren Jahrgängen (A bis C) wird es ebenfalls Veränderungen geben. So werden 9er Teams ermöglicht, um den Vereinen mit kleineren Jahrgängen ein Spielbetrieb zu ermöglichen.
- Sven Stuhlemmer bedankt sich nochmals bei allen für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und beendet seinen Bericht des KJO.

TOP 5:
- Wahlen
- Als erster NFV Kreis wählt der Landkreis Gifhorn seinen neuen KJA digital über das Onlinemodul „Teambits“. Dennis Laesecke erklärt und startet die elektronische Wahl, Ralf Thomas übernimmt die Wahlleitung des KJO. Sven Stuhlemmer wird als einziger Kandidat vorgeschlagen und mit 226 (100%) „Ja“ Stimmen im KJO Amt wiedergewählt.
- Sven Stuhlemmer schlägt eine Blockwahl des neuen KJA vor. Dazu will er das KJA Team wie folgt aufstellen: Spielleiter und Rechtswesen Jens Bomball, Schriftführer Michael Dolinski, Mädchenreferentin Rosi Feierabend und Schulfußball Andreas Hackel. Dazu die erweiterten Mitglieder des KJA als zuständige Staffelleiter der einzelnen Jahrgänge: A und B Jugend Andreas Bachmann, C- Jugend Michael Dolinski, D Jugend KOL Sven Stuhlemmer, D Jugend Miriam Weidmann, E Jugend und Halle Frank Fleischer, F und G Jugend und Mädchenfußball Rosi Feierabend, Pokalrunde Sven Stuhlemmer. Auch wird der Vorschlag zu 100% bestätigt. Die Wahlen sind somit erfolgreich abgeschlossen.

TOP 6:
- Verabschiedungen
- Die aktiven KJA Mitglieder Uwe Wolter, Lars Matschinko und Volkhard Lorenz und die in der Saison bereits ausgeschiedenen KJA Mitglieder Werner Welke und Lothar Brause werden offiziell verabschiedet. Sven Stuhlemmer bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit.

INTERNAL

TOP 8:

- Anträge an den Kreisjugend Fußballtag
- Es liegen keine Anträge vor, die im Vorfeld an den Kreisjugendfußballtag hätten gestellt werden müssen (Einladung).

TOP 9:

- Verschiedenes
- Der nächste Staffeltag ist für den 28.08.2022 um 10.30 Uhr in Wesendorf (Deele) geplant.
- Am 20.09. findet ein Schulfußball-Event statt, nähere Infos dazu folgen noch.
- Vom 13.-16.10.2022 findet ein Juniorcoach Lehrgang statt (Info A. Hackel)
- Der nächste Schiedsrichteranwärter Lehrgang findet am 02.und 03.09.2022 statt.
- Anträge für das Zweitspielrecht bitte ab jetzt an Sven Stuhlemmer richten.
- Aktuell liegen 239 Mannschaftmeldungen vor, die A- und B-Jugend wird wieder mit Wolfsburger Mannschaften zusammen spielen.
- Aus dem JFV Sassenburg gibt es Nachfragen zum Qualifizierungsausschuss, Mädchenfußball, KSB Zuschüsse und Mannschaftsmeldungen in den unteren Jahrgängen. Die Punkte werden gesondert beantwortet.

Ende der Sitzung:

- KJO Sven Stuhlemmer dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt den 18. ordentlichen Kreisjugend Fußballtag um 12:45 Uhr.

Volkhard Lorenz
Ehemaliger KJA Schriftführer 08.07.2022